

Der Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2025 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben erfüllt und die erforderlichen Beschlüsse gefasst. In mehreren Sitzungen und in elektronischer Form informierte er sich über die Entwicklung der Genossenschaft, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Er hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Jahresüberschusses geprüft und für in Ordnung befunden. Der Aufsichtsrat befürwortet den Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Jahresüberschusses, der den Vorschriften der Satzung entspricht.

Die gesetzliche Prüfung wird aktuell vom Genoverband e.V. durchgeführt. Der Jahresabschluss wird voraussichtlich mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Er dankt dem Vorstand und den Mitarbeitern der Genossenschaft für die geleistete Arbeit und allen Mitgliedern und Kunden für das im Geschäftsjahr 2025 entgegengebrachte Vertrauen.

Der Aufsichtsrat

Michael Briest (Vorsitzender)
Fred Meier (stellv. Vorsitzender)
Cornelia Großmann
Susanne Hilgert
Petra Sandbrink
Sven Hetke
Christian Jakob

Diese Einladung gilt als Eintrittsausweis
und berechtigt Sie zur Teilnahme an unserer Generalversammlung.



Volksbank Rathenow eG, W.-Külz-Str. 14, 14712 Rathenow

» EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG MIT JAHRESABSCHLUSS 2025

Partnerschaft, die trägt – Lösungen, die wirken

**Verantwortungsvoll.
Nachhaltig.
Zukunftsfähig.**



Der Vorstand

Der Vorstand der Genossenschaft hat den Jahresabschluss 2025, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang nebst Lagebericht erstellt.

Der Genoverband e.V. prüft aktuell den Jahresabschluss und den Lagebericht und wird voraussichtlich den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilen. Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen unseres Erachtens nach den gesetzlichen Vorschriften und der Satzung. Der Lagebericht gibt nach unserer Einschätzung insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Genossenschaft und stellt Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung zutreffend dar.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft. Er stimmt dem Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Jahresüberschusses zu.

In der Generalversammlung werden das Prüfungsergebnis des Genoverbandes e.V., der Jahresabschluss und der Lagebericht sowie der Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Jahresüberschusses ausführlich dargestellt und erläutert.

Wir freuen uns, Ihnen auf der diesjährigen Generalversammlung über den Verlauf des Geschäftsjahres 2025 Bericht erstatten zu dürfen.

Der Vorstand

Bernd Engel
André Wiedenhöft

Wir laden Sie ein zu unserer Generalversammlung

Tag: Mittwoch, 17. Juni 2026

Beginn: 18:00 Uhr
Generalversammlung

Ort: Havellandhalle,
Schopenhauerstraße 35
Rathenow

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2025 und Vorlage des Jahresabschlusses 2025 nebst Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit
4. Beschlussfassung über den Umfang der Bekanntgabe des Prüfungsberichts
5. Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung und Erklärung des Aufsichtsrates hierzu
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2025 und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses

7. Beschlussfassung über die Entlastung
a) der Mitglieder des Vorstandes
b) der Mitglieder des Aufsichtsrates

8. Wahlen zum Aufsichtsrat

9. Verschiedenes

Der Vorstand
Bernd Engel André Wiedenhöft

Rathenow, den 26. Mai 2026

Der vollständige Jahresabschluss wird voraussichtlich vom Genoverband e.V. mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Genossenschaft und stellt die Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung zutreffend dar. Die Offenlegung gem. § 340I HGB erfolgt im elektronischen Unternehmensregister. In der tabellarischen Darstellung von aggregierten Zahlen (in EUR bzw. TEUR) kann es zu marginalen, rundungsinduzierten Unplausibilitäten kommen, da den berechneten Werten jeweils centgenaue, ungerundete Daten zugrunde liegen.

Volksbank Rathenow eG

Kurzfassung der Bilanz 2025

Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Barreserve	4.219.049	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.625.858
Schuldtitel öffentl. Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind	-	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	346.809.508
Forderungen an Kreditinstitute	75.227.819	Verpflichtungen aus Warengeschäften und aufgenommenen Warenkrediten	-
Forderungen an Kunden	181.018.498	Verbriefte Verbindlichkeiten	-
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	113.553.329	Handelsbestand	-
Aktien u. a. nicht festverzinsliche Wertpapiere	14.180.421	Treuhandverbindlichkeiten	1.874.049
Handelsbestand	-	Sonstige Verbindlichkeiten	724.907
Warenbestand	-	Rechnungsabgrenzungsposten	330
Beteiligungen und Geschäftsguthaben	3.715.277	Passive latente Steuern	-
Anteile an verbundenen Unternehmen	-	Rückstellungen	2.633.568
Treuhandvermögen	1.874.049	Nachrangige Verbindlichkeiten	6.533.000
Ausgleichsforderungen gegen die öffentl. Hand einschließlich Schuldverschreibungen a.d. Umtausch	-	Genussrechtskapital	-
Immaterielle Anlagewerte	-	Fonds für allgemeine Bankrisiken	23.000.000
Sachanlagen	26.395.718	Eigenkapital	21.847.225
Sonst. Vermögensgegenstände	1.742.939	davon Bilanzgewinn EUR 503.575	
Rechnungsabgrenzungsposten	121.346	Summe der Passiva	422.048.445
Aktive latente Steuern	-	Eventualverbindlichkeiten	4.591.605
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	-	Andere Verpflichtungen	13.729.707
Summe der Aktiva	422.048.445		

Kurzfassung der Gewinn- und Verlustrechnung 2025 (in EUR)

Zinserträge	9.090.947	Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	-
Zinsaufwendungen	-1.647.425	Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	-162.169
Laufende Erträge aus Aktien u. a. nicht festverzinslichen Wertpapieren, Beteiligungen und aus Geschäftsguthaben bei Genossenschaften, Anteilen an verbundenen Unternehmen	516.933	Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	-
Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinn- oder Teilgewinnabführungsverträgen	-	Aufwendungen aus Verlustübernahme	-
Provisionserträge	3.535.087	Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	2.816.629
Provisionsaufwendungen	-247.408	Außerordentliches Ergebnis	-
Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands	-	Steuern	-1.013.348
Rohergebnis aus Warenverkehr und Nebenbetrieben	-	Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	-1.300.000
Sonstige betriebliche Erträge	1.709.653	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	503.280
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-8.772.193	Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr	294
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-	Entnahmen aus Ergebnismrücklagen	-
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-518.516	Einstellungen in Ergebnismrücklagen	-
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und best. Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	-688.279	Bilanzgewinn/Bilanzverlust	503.575

Die Geschäftsentwicklung 2025

Das Jahr 2025 war von Unsicherheiten geprägt. Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen haben für eine starke Nachfrage im Kredit- und Einlagengeschäft gesorgt. Der daraus resultierende Zuwachs bei den Kundeneinlagen wirkte in Summe belebend auf das weitere Wachstum der Bilanzsumme. Mit Abschluss des Geschäftsjahres 2025 verzeichneten wir eine Steigerung unserer Bilanzsumme um 8,9% (+34,5 Mio. EUR) gegenüber dem Vorjahr. Bei den Kundeneinlagen ist im Jahr 2025 insgesamt eine Steigerung um 10,0% gegenüber dem Vorjahr (+31,5 Mio. EUR) zu verzeichnen. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten verminderten sich gegenüber dem Vorjahr um 4,8% (-0,9 Mio. EUR). Bei den bilanziellen Kundenforderungen ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 6,7% (+11,4 Mio. EUR) zu verzeichnen. Ursächlich hierfür ist eine gestiegene Kreditnachfrage aus dem Firmenkundenbereich und der Landwirtschaft sowie eine wiedereinsetzende Nachfrage nach Baufinanzierungsdarlehen durch unsere private Kundschaft. Zusammenfassend sehen wir 2025 als ein Geschäftsjahr mit einem gegenüber dem Vorjahr deutlich gestiegenen Einlagen- und Kundenkreditvolumen an. Die Vermögenslage unseres Hauses ist durch eine angemessene Eigenmittelausstattung geprägt, für die erkennbaren und latenten Risiken sind angemessene Wertberichtigungen gebildet. Für Risiken im Kreditgeschäft besteht ein ausreichendes Deckungspotenzial. Die Finanz- und Liquiditätslage entspricht den aufsichtsrechtlichen und betrieblichen Erfordernissen. Beeinflusst durch das Zinsumfeld zeigt sich die Ertragslage 2025 mit einem Betriebsergebnis vor Bewertung von 3.497 TEUR im Vergleich mit dem Vorjahr (3.702 TEUR) rückläufig. Wir bewerten das Betriebsergebnis 2025 insgesamt als befriedigend. Der Fonds für allgemeine Bankrisiken gem. § 340g HGB wurde im Jahr 2025 mit 1.300 TEUR dotiert. Die derzeit erkennbaren Risiken der künftigen Entwicklung bewegen sich in einem überschaubaren Rahmen.

Die Daten unserer Bank

	2024	2025	+/- in %
Mitglieder	3.439	3.537	2,80
Mitarbeiter	73	73	-
Beträge in TEUR			
Bilanzsumme	387.587	422.048	8,89
Kundengelder (Einlagen und Schuldverschreibungen)	315.312	346.810	9,98
Ausleihungen	169.605	181.018	6,70

Bei unseren Mitgliedern, Kunden, Partnern und Mitarbeitern bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2025.

Der Vorstand

Bernd Engel André Wiedenhöft